

# Maßnahmen

Folgende Schutzmaßnahmen für Teilnehmer und Helfer sind geplant:

1. Alle Beteiligten werden mit Vor- und Zuname Postanschrift, Email-Adresse, Telefonnummer akkreditiert und bekommen Bändchen zur Kennzeichnung. Personen ohne Bändchen werden des Geländes verwiesen. Der Zugang zum Gelände wird nur nach Abgabe des Anwesenheitsnachweises genehmigt.
2. Es wird ein Freilandturnier. Dieses findet ausschließlich unter freiem Himmel statt.
3. Die Teilnahme an den Turnieren ist ausschließlich den in der Ausschreibung eingegrenzten Personengruppen gestattet. Dies kann über die Meldeplattform der Deutschen Reiterlichen Vereinigung reguliert werden.
4. An einschlägigen Positionen werden Möglichkeiten zur Handdesinfektion eingerichtet.
5. Eine regelmäßige Reinigung der sanitären Anlagen erfolgt durch den Veranstalter.
6. Alle Zahlungen zur Turnierteilnahme erfolgen im Voraus per Überweisung.
7. Die Meldestelle (Infopoint) agiert fast ausschließlich online oder per Telefon.
8. Es findet keine klassische Siegerehrung statt. Die ersten vier bleiben zur Siegerehrung und Schleifen werden vor dem Turnierplatz von dem Pferdepfleger angesteckt. Keine Gratulation mit Handschlag.
9. Ein Hygienebeauftragter vom Verein überwacht die Einhaltung aller Infektionsschutzmaßnahmen.
10. Es gelten die behördlich angeordneten Abstandsregeln.
11. Ohne Mund-Nasenschutz wird kein Zutritt zum Turniergelände gewährt. MNS-Pflicht besteht beim Betreten der Sanitäreinrichtungen, beim Parcours abgehen sowie die Helfer auf dem Abreiteplatz.
12. Es werden mindestens 2 m Abstand zwischen den Pkw und Transportern zweier TN eingehalten. Kontrolle durch Helfer vom Verein und Hinweise in der Zeiteinteilung .